

Wandererrouten

in der Gemeinde Hellenthal



Hellenthal

... natürliche Vielfalt!





Liebe Wandertreunde,

herzlich willkommen in der Gemeinde Hellenthal!

Mit dieser Wanderbroschüre halten Sie eine Einladung in den Händen, die Gemeinde Hellenthal zu Fuß zu erkunden. Sie haben die Wahl zwischen zwei Eifel-Spuren, 20 EifelSchleifen, zwei Partnerwegen des Eifelsteigs und verschiedenen Themenwegen. Alle Wege sind beidseitig ausgeschildert und mit Ruhe- und Rastmöglichkeiten ausgestattet.

Ihre Neugier ist geweckt? Schnüren Sie am besten gleich Ihre Wanderschuhe! Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei Ihrer Wanderung.



Nr. EifelSpuren

Nr. EifelSchleifen

Burgen-Route

Rur-Olef-Route

Durch bunte Wiesen und Weiden im Ländchen

Narzissenwanderungen



Alle Wanderwege
auf einen Blick

Inhaltsverzeichnis

EifelSpuren

- 7 · Westwall **14**
- 9 · Auf den Spuren der Raubritter **15**

EifelSchleifen

- 11 · Um die Oleftalsperre **47**
- 13 · Adlerblick **48**
- 15 · Hellenthaler Panorama **49**
- 17 · Waldkapelle **50**
- 19 · 3-Eichen **51**
- 21 · Eisvogelwanderweg **52**
- 23 · Zu den Denkmälern **53**
- 25 · Vom Ferkelsberg zum Kuhberg **54**
- 27 · Bleiberg **55**
- 29 · Wildenburgsteig **56**
- 31 · Sonnenglück **57**
- 33 · Zittergras & wilde Orchideen **58**
- 35 · 13-Quellen **59**
- 37 · Udenbrether Höckerlinie **60**

- 39 · Wilder Buchenwald **61**
- 41 · Bergbaupfad **62**
- 43 · Büllinger Hardt **63**
- 45 · 3-Bäche **64**
- 47 · Über Wolfserter Höhen **65**
- 49 · Ackerterrassenweg **66**

51 · **Burgen-Route**

53 · **Rur-Olef-Route**

55 · **Durch bunte Wiesen
und Weiden im Ländchen**

Narzissenwanderungen

- 57 · „gelbe Route“
- 59 · „rote Route“



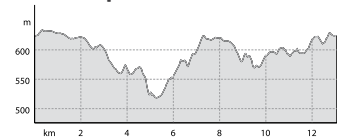


EifelSpur Westwall · 14

Wandern entlang des Westwalls – ein militärisches Verteidigungssystem entlang der Westgrenze des ehemaligen „Deutschen Reiches“ mit einer Länge von damals 630 Kilometern.

Die Wanderung verläuft teils an dem alten Verteidigungssystem des ehemaligen „Deutschen Reiches“ entlang. Nach dem ersten Weltkrieg bauten viele europäische Staaten aufwändige Grenzbefestigung. Man glaubte, durch die abschreckende Wirkung der modernen Verteidigungsanlagen Konflikte in Zukunft vermeiden zu können. Der Bau an der deutschen Westgrenze begann ab dem Jahr 1936. Von den Nationalsozialisten wurden die erbauten Bunker und Höckerlinien (Panzersperren) als „Schutz- und Friedenswall“ propagiert. Neben diesen Verteidigungsanlagen lernen Sie jedoch auch die traumhafte Landschaft der Nordeifel kennen. Bei großartigen Aussichten über die Hügellandschaft und schmalen Pfaden durch Wälder und Wiesen können Sie die abwechslungsreiche Natur genießen – Erholung pur!

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 13,1 km
- Dauer: ca. 3:30 h
- Höhenmeter:
↑ 174 m, ↓ 174 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Parkplatz Hollerather Knie
Luxemburger Str. 59
53940 Hellenthal

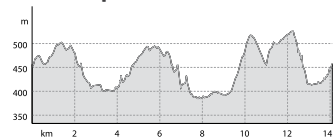


EifelSpur Auf den Spuren der Raubritter · 15

Auf den Spuren der Raubritter entdecken Sie alte Burganlagen, die Höhenburg Reifferscheid mit einem großartigen Burghof und einzigartigen Aussichten.

Die Wanderung führt Sie durch traumhafte Landschaften der Naturschutzgebiete. Die Anstrengungen dieser Wanderung werden mit fantastischen Aussichten über die Hügellandschaften der Nordeifel belohnt. Zudem werden Sie durch teils abgeschiedene Wege in die Natur eintauchen können. Kulturell hat diese Wanderung ebenfalls viel zu bieten. Sie wandern entlang der Burgwüstung in der Flur „Altenberg“ bei Wollenberg. Hier stand im Hochmittelalter eine große Burganlage. Von der mittelalterlichen Höhenburg in Reifferscheid sind leider nur noch die Umfassungsmauern, ein Torbau und die Rundtürme erhalten, von denen einzigartige Fernblicke, insbesondere vom Bergfried, über die Natur möglich sind. Der umliegende Burghof strahlt mit seinen Fachwerkhäuschen mittelalterlichen Charme aus und ist ein absolutes Highlight dieser Wanderung.

Höhenprofil

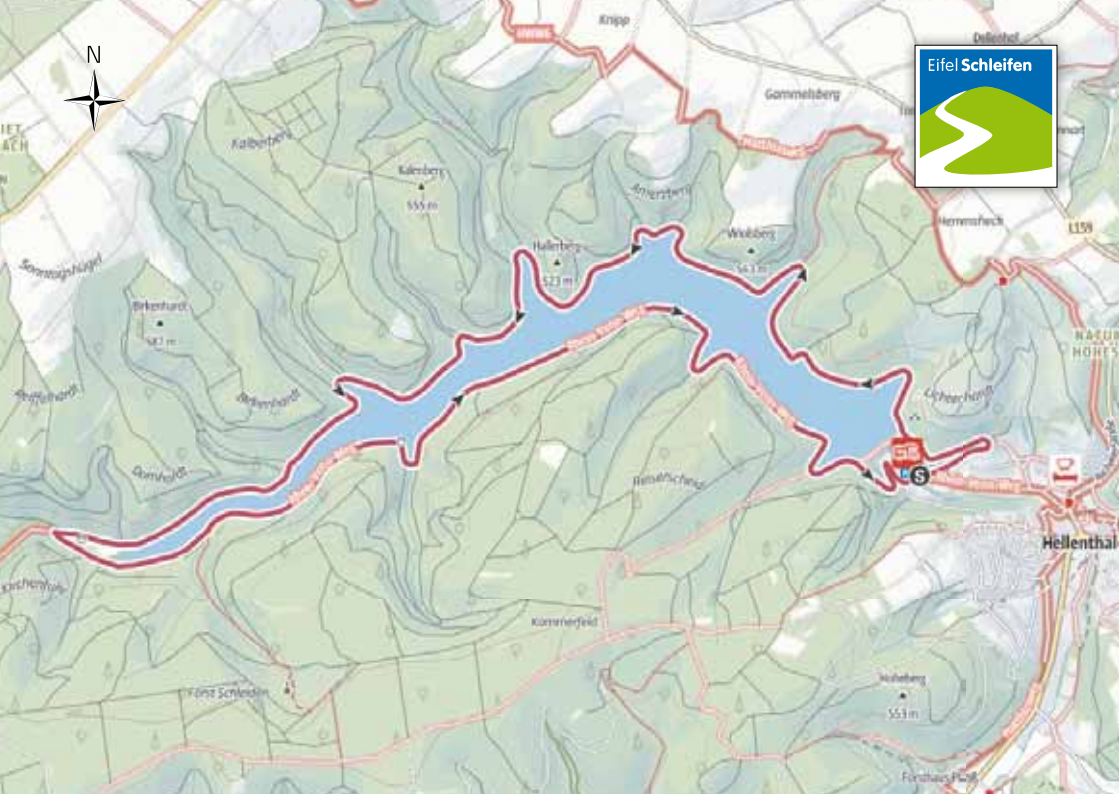


Tourdaten

- Strecke: 14,1 km
- Dauer: ca. 4:00 h
- Höhenmeter:
↑ 390 m, ↓ 390 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Parkplatz Burg Reifferscheid
Zehntweg / Burgstraße 18
53940 Hellenthal



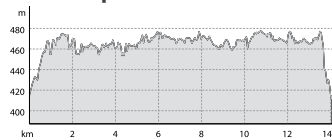
EifelSchleife Um die Olefalsperre · 47

11

Bei der Rundwanderung, ohne viele Höhenmeter, sind Sie umgeben von traumhaften Wälder- und Hügellandschaften sowie dem Olefsee, der eine unerschöpfliche Quelle der Erholung bietet.

Die Wanderung rund um die Olefalsperre bietet Ihnen traumhafte Ausblicke über den Stausee und die umliegende Hügellandschaft im Flora-Fauna-Habitat-Gebiet Olefthal. Die Olefalsperre wurde in den Jahren 1954 – 1959 vom Wasserverband Eifel Rur erbaut. Sie dient dem Schutz der umliegenden Gemeinden vor Hochwasser und dient der Trinkwassergewinnung. Am Ende des Stausees hat sich eine faszinierende Naturlandschaft entwickelt, die durch ein besonderes Artenreichtum geprägt ist. Auf einer der vielen Ruhebänke oder auf der Landschaftsliege können Sie die Ruhe im Tal und die Wasserlandschaft genießen und sich vollständig erholen.

Höhenprofil

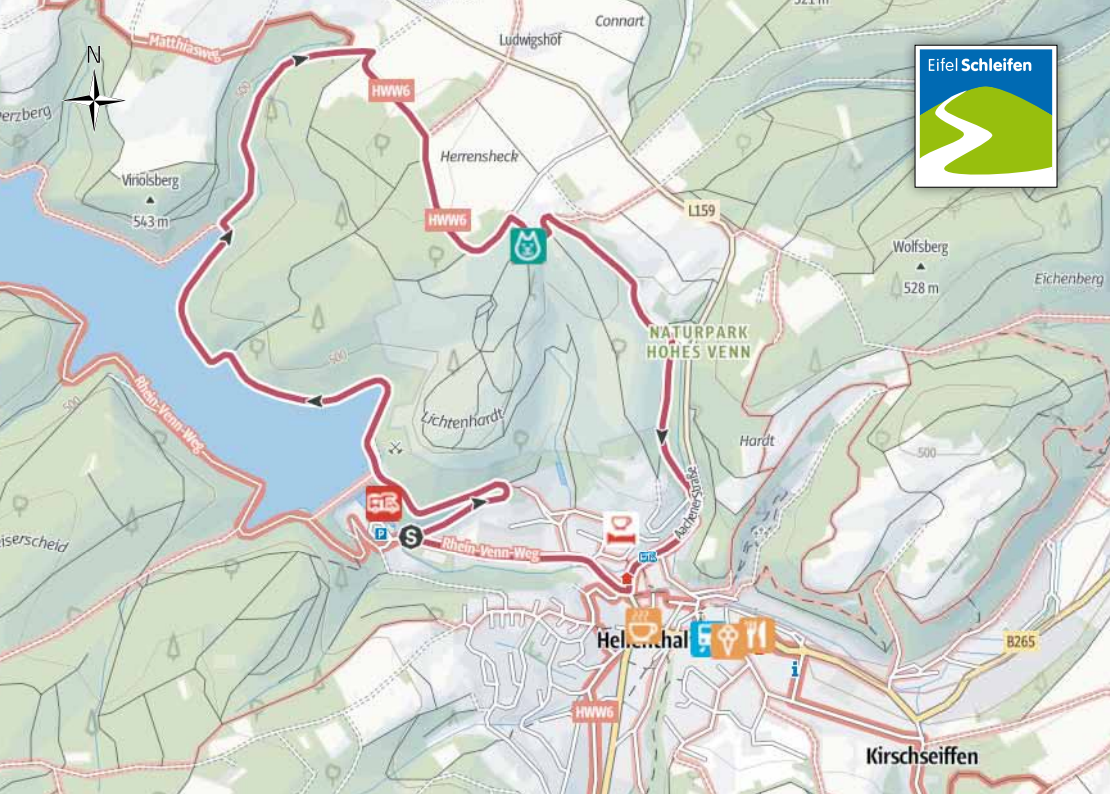


Tourdaten

- Strecke: 14,1 km
- Dauer: ca. 4:00 h
- Höhenmeter:
↑ 63 m, ↓ 63 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Olefalsperre
Olefthalstraße 30
53940 Hellenthal



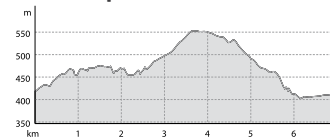
EifelSchleife Adlerblick · 48

13

Kommen Sie den Adlern in deren Reich ganz nah – bei einem Blick von der Olefalsperre oder bei einem Besuch der Greifvogelstation in Hellenthal.

Zu Beginn der Wanderung müssen Sie die Olefalsperre „erklimmen“. Hier werden Sie mit traumhaften Ausblicken über den Stausee und die umliegenden Hügellandschaften im Flora-Fauna-Habitat-Gebiet Olefital belohnt. Die Olefalsperre wurde in den Jahren 1954-1959 vom Wasserverband Eifel Rur erbaut. Sie dient dem Schutz der umliegenden Gemeinden vor Hochwasser und der Trinkwassergewinnung. Die Greifvogelstation und das Wildfreigehege Hellenthal ist definitiv einen Besuch wert. Hier können Sie vom faustgroßen Sperlingskauz bis zum Andenkondor, mit einer Flügelspannweite von bis zu drei Metern, viele Greifvogel- und Eulenarten erleben. Mehrmals täglich werden hier die Vögel im freien Flug präsentiert. Im Wildfreigehege freuen sich insbesondere die jungen Besucher über Ziegen, Schafe, Esel und Hängebauchschweine.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 7 km
- Dauer: ca. 2:00 h
- Höhenmeter:
↑ 151 m, ↓ 151 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Olefalsperre
Olefalstraße 30
53940 Hellenthal



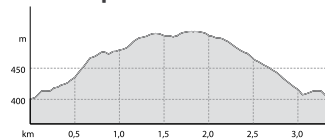
EifelSchleife Hellenthaler Panorama · 49

15

Traumhafte Blicke über Hellenthal und die umliegende Hügellandschaft – eine kurze Wanderung mit einem recht steilen Anstieg auf den Vohnztert.

Der Hellenthaler Panoramaweg ist mit 3,4 Kilometern einer der kürzesten Eifelschleifen im Kreis Euskirchen. Mit seinen 108 Höhenmetern Anstieg ist er jedoch nicht zu unterschätzen. Am höchsten Punkt, dem Berg Vohnztert, auf 526 Metern liegt die Grillhütte Vohnztert. Nicht weit vom Grillplatz entfernt, befindet sich der Aussichtspunkt Panoramablick mit einer Landschaftsliege. Von hier haben Sie bei klarem Wetter einen fantastischen und weiten Ausblick auf Hellenthal und die umliegenden Hügellandschaften des Naturparks Hohes Venn-Eifel. Mit etwas Glück sehen Sie von dort aus auch Rehe und Füchse über die weiten Wiesen laufen. Insbesondere in den frühen Morgenstunden bietet der Sonnenaufgang über den Hügeln Ihnen einige unvergessliche Momente.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 3,4 km
- Dauer: ca. 1:00 h
- Höhenmeter:
↑ 108 m, ↓ 108 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Tourist-Information
Rathausstraße 2
53940 Hellenthal



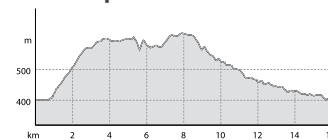
EifelSchleife Waldkapelle · 50

17

Auf breiten Wald- und Forstwegen entdecken Sie die traumhafte Natur nahe der Olefalsperre in Hellenthal. Eine kleine Waldkapelle lädt zur Rast und zum Innehalten ein.

Auf der Wanderung erwartet Sie eine beruhigende Stille. Umgeben von zahlreichen Tannen und dem dicht bewachsenden Mischwald finden Sie Erholung und Entspannung pur. Der Weg verläuft über breite Forstwege und teils über schmale Pfade durch urwüchsige Natur. Die Wälder und Wildkräuterwiesen entlang des Weges verwöhnen Ihre Nase mit einem angenehmen natürlichen Duft, der Ihnen lange in Erinnerung bleiben wird. Der Abstecher zu einer versteckten Waldkapelle lohnt sich allemal. Die Kapelle wurde im Jahr 1899 zum Gedenken eines Grafen errichtet, der bei einer Jagd tödlich verunglückte. Der Anblick der kleinen Kapelle umgeben von traumhafter Natur lässt das Wanderherz höherschlagen. Immer wieder auf der Wanderung haben Sie die Möglichkeit zwischen den Bäumen in die Ferne zu schauen und großartige Aussichten zu genießen.

Höhenprofil

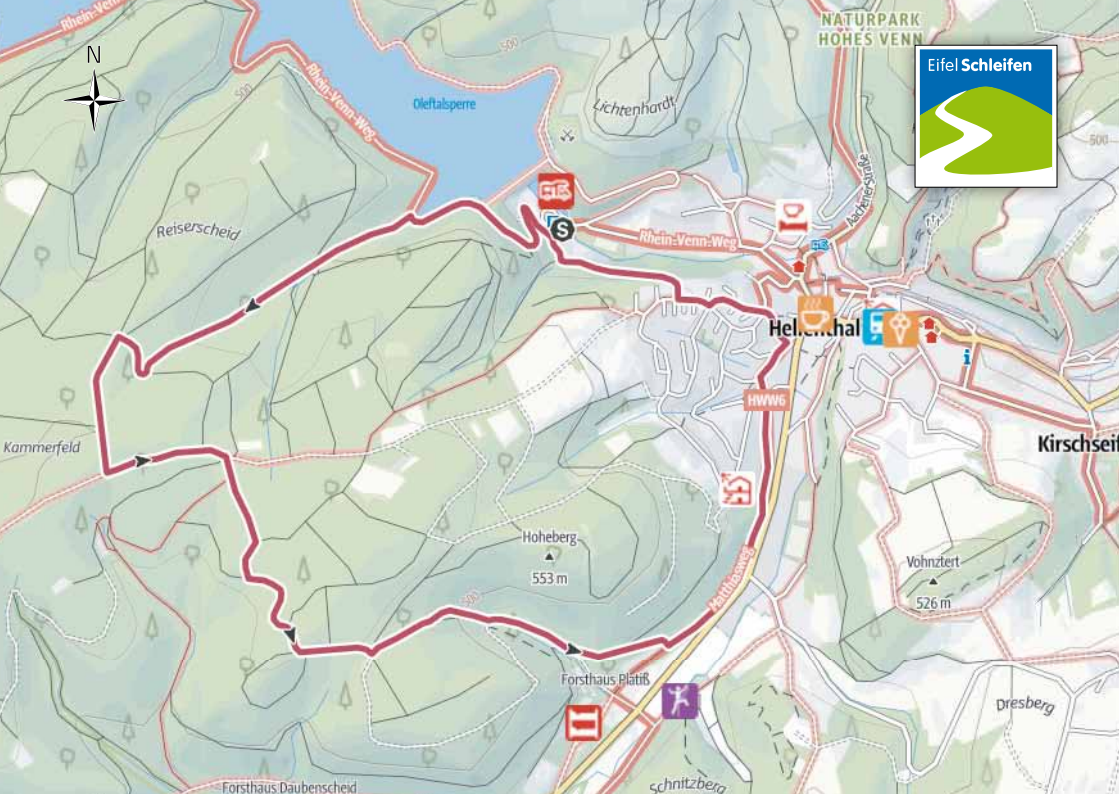


Tourdaten

- Strecke: 16,2 km
- Dauer: ca. 4:30 h
- Höhenmeter:
↑ 259 m, ↓ 259 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Tourist-Information
Rathausstraße 2
53940 Hellenthal

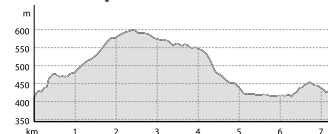


EifelSchleife 3-Eichen · 51

Vorbei an der Olefalsperre mit einzigartigen Ausblicken ist diese Wanderung in den Eichenwäldern eine unerschöpfliche Quelle der Erholung.

Die Wanderung startet an der Olefalsperre. Der Blick vom Parkplatz auf die Talsperre ist sehr imposant. Nach einem kurzen Anstieg wird Ihnen ein traumhafter Ausblick über den Stausee und die umliegende Hügellandschaft im Flora-Fauna-Habitat-Gebiet Oleftal geboten. Die Olefalsperre wurde in den Jahren 1954-1959 vom Wasserverband Eifel Rur erbaut. Sie dient dem Schutz der umliegenden Gemeinden vor Hochwasser und dient der Trinkwassergewinnung. Von der Olefalsperre geht es hinein in die tiefen Eichenwälder. Hier finden Sie Erholung und Entspannung pur. Der Weg verläuft über breite Forstwege und teils über schmale Pfade durch urwüchsige Natur. Tauchen Sie ein in die Wälder und Wildkräuterwiesen entlang des Weges.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 7,3 km
- Dauer: ca. 2:00 h
- Höhenmeter:
↑ 227 m, ↓ 227 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Olefalsperre
Oleftalstraße 30
53940 Hellenthal



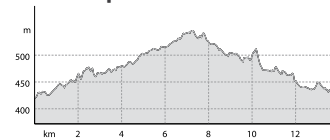
EifelSchleife Eisvogelwanderweg · 52

21

Im Reich des „Fliegenden Edelsteins“, dem Eisvogel, können Sie die Stille und Ruhe in der Natur der Nordeifel genießen. Auf dieser Wanderung haben Sie mit etwas Glück die Möglichkeit den Eisvogel zu entdecken.

Durch die dynamische Entwicklung der Bäche wird für den Eisvogel ein optimaler Lebensraum geschaffen. Eisvogelpärchen leben meist in lehmigen und senkrechten Steilwänden. Hier brüten Sie auch ihre Eier. Interessant ist die disziplinierte Fütterung der Schlüpflinge. Sobald das erste Junge einen Fisch geschluckt hat, rückt es in der „Anstellschlange“ nach hinten und der nächste Nestling rückt nach vorne. So wird eine gerechte Verteilung der Nahrung gewährleistet. Entlang des Weges werden Ihnen fantastische Ausblicke über Baumkronen und die Hügellandschaft der Nordeifel geboten. Zudem tauchen Sie ein in die Wälder des Prether Bachtals. Die Ruhe und Stille in der einzigartigen Natur gepaart mit dem Plätschern des Prether Baches lässt Sie vollkommen entspannen.

Höhenprofil

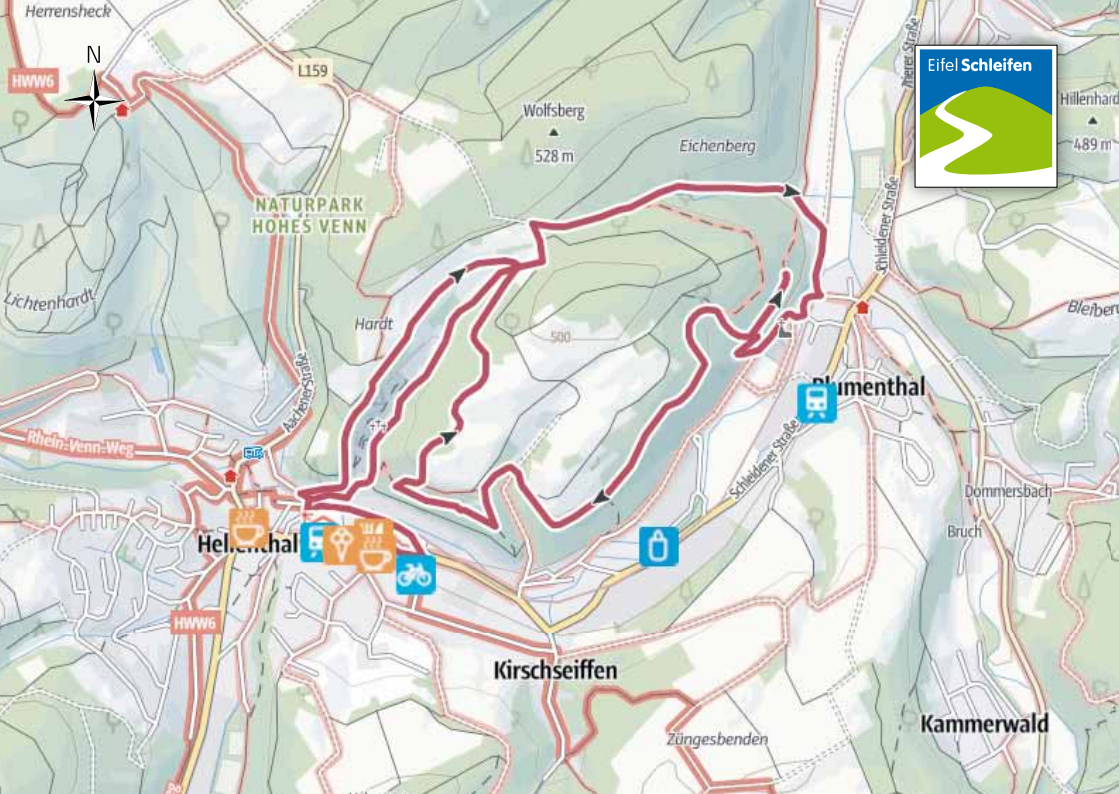


Tourdaten

- Strecke: 13,9 km
- Dauer: ca. 3:30 h
- Höhenmeter:
↑ 126 m, ↓ 126 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Wanderparkplatz Platiß
gegenüber Platiß 7
53940 Hellenthal



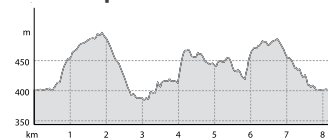
EifelSchleife Zu den Denkmälern · 53

23

Vorbei am Kriegerdenkmal und dem Sündentempelchen traumhafte Ausblicke über Hellenthal genießen und die umliegenden Naturlandschaften entdecken.

Die Wanderung startet an der Tourist-Info in Hellenthal. Vorbei an der Kirche in Hellenthal gelangen Sie zum Kriegerdenkmal und im späteren Verlauf zum Sündentempelchen. Gebaut wurde das Sündentempelchen 1992 und verdankt seinen Namen dem Umstand, dass dort früher angeblich die ein oder andere Sünde begangen worden sein soll. Die liebevoll eingerichtete Hütte dient heute in erster Linie dem Zweck der Rast. Von hier haben Sie zusätzlich einen einzigartigen Blick über Hellenthal. Landschaftlich führt die Wanderung Sie hauptsächlich durch dichte Wälder und entlang von weiten und grünen Wiesen und Feldern. Immer wieder können Sie den Duft der Natur genießen und Ihre Seele baumeln lassen. Am Kirchberg haben Sie einen schönen Ausblick über Blumenthal. Hier finden Sie zusätzlich ein imposantes Kreuz, das ein Kriegerdenkmal darstellt.

Höhenprofil

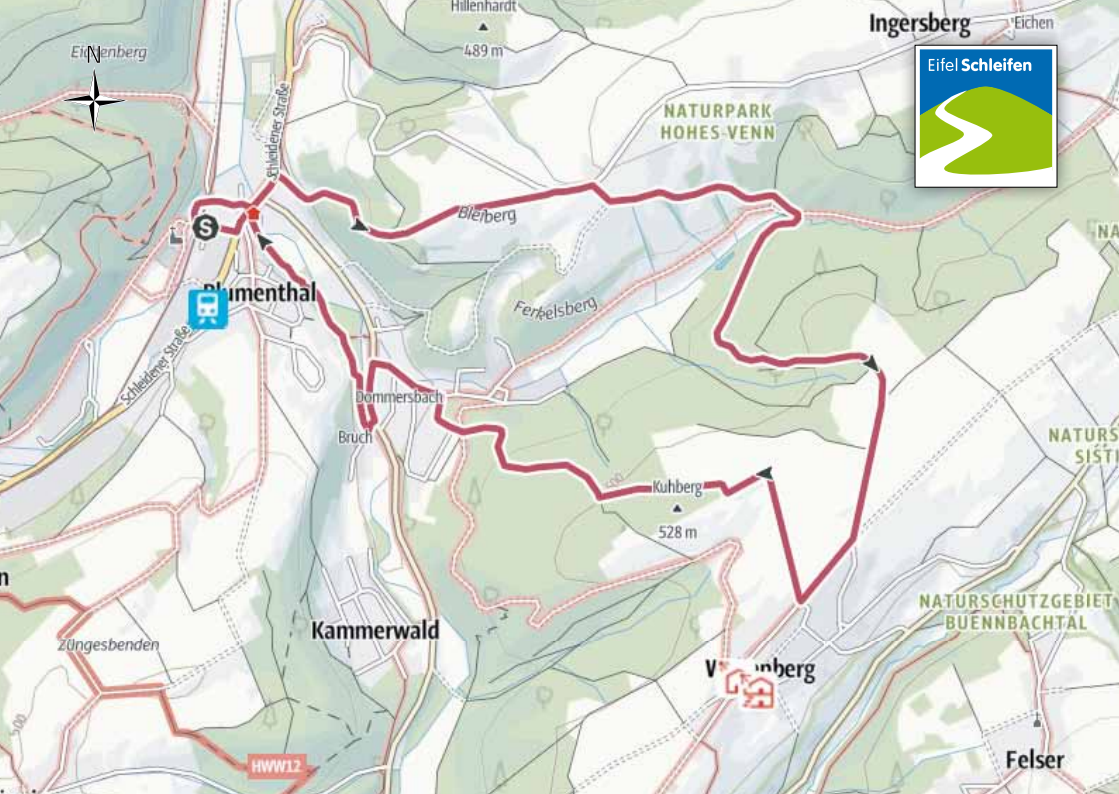


Tourdaten

- Strecke: 8,3 km
- Dauer: ca. 2:30 h
- Höhenmeter:
↑ 247 m, ↓ 247 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Tourist-Information
Rathausstraße 2
53940 Hellenthal



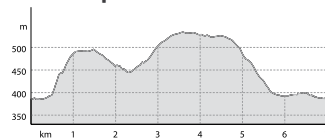
EifelSchleife Vom Ferkelsberg zum Kuhberg · 54

25

Auf dieser Wanderung warten traumhafte Ausblicke über die Hügellandschaft der Nordeifel vom Ferkelsberg und Kuhberg auf Sie.

Die Wanderung startet im idyllischen Örtchen Blumenthal. Blumenthal wurde erstmals 1282 urkundlich erwähnt. Früher war der Ort durch die Dorfstraße in zwei Teile getrennt. Die eine Seite gehörte zu Herrschaft Schleiden und die andere Seite zur Herrschaft Reifferscheid. Heute gehört Blumenthal zur Gemeinde Hellenthal. Auf der Rundstrecke erwandern Sie den Ferkelsberg und den Kuhberg. Sie haben immer wieder die Möglichkeit großartige Ausblicke zu genießen. Über Wiesen und Felder und durch dicht bewachsenen Wald können Sie den Duft der Natur wahrnehmen. Die Kombination aus Tannenwäldern, Mischwäldern und weiten Wiesen und Weiden machen diese Wanderung zu einem besonderen Erlebnis. Der Weg führt Sie zum Teil auf schmalen Pfaden und breiten Forstwegen durch die abwechslungsreiche Natur der Nordeifel. Hier finden Sie Abgelegenheit, Ruhe und Erholung pur.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 7,1 km
- Dauer: ca. 2:00 h
- Höhenmeter:
↑ 201 m, ↓ 200 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Bahnhof
Bahnhofstraße
53940 Hellenthal

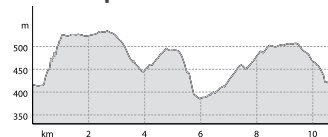


EifelSchleife Bleiberg · 55

Über den Bleiberg mit großartigen Ausblicken über die Hügellandschaft der Eifel durch dichte Wälder und weite Wiesen hin zur mittelalterlichen Höhenburg Reifferscheid.

Die anstrengende Wanderung mit steilen Anstiegen belohnt Sie mit schönen Fernblicken über die Naturlandschaft der Nordeifel. Insbesondere vom Bleiberg haben Sie einen fantastischen Ausblick. Der Wechsel zwischen dichten Wäldern, idyllischen Ortschaften und weiten Wiesen und Feldern machen diese Wanderung zu einem echten Erlebnis. Am Ende der Wanderung erreichen Sie die mittelalterliche Höhenburg in Reifferscheid. Von dieser sind leider nur noch die Umfassungsmauern, ein Torbau und die Rundtürme erhalten. Jedoch sind hier einzigartige Fernblicke, insbesondere vom Bergfried, über die Natur möglich. Der umliegende Burghof strahlt mit seinen Fachwerkhäuschen mittelalterlichen Charme aus und ist ein absolutes Highlight dieser Wanderung.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 10,8 km
- Dauer: ca. 3:00 h
- Höhenmeter:
 ↑ 291 m, ↓ 293 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Parkplatz Ortsmitte
 Reifferscheid
 Blumenthaler Str.
 53940 Hellenthal



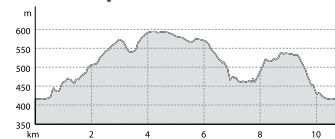
EifelSchleife Wildenburgsteig · 56

29

Durch dichten Wald, vorbei an Wildkräuterwiesen haben Sie von der Wildenburg einen fantastischen Ausblick auf die Ackerterrassen und die umliegende Hügellandschaft.

Die Wanderung führt Sie durch die Naturlandschaften rund um den Kuhberg und die Wildenburg. Der Duft der Wildkräuterwiesen und vermooster Waldböden lässt Sie vollständig in die Natur eintauchen. Entlang des Weges können Sie immer wieder den Blick über Wiesen und Weiden schweifen lassen und die Natur genießen. Auf Wald- und Forstwegen führt der Weg Sie zur in den Jahren 1202 bis 1235 erbauten Wildenburg. Die Burg ist eine der wenigen Burgen in der Nordeifel, die nicht durch Kriegseinwirkungen zerstört wurde. Von hier haben Sie einen großartigen Ausblick auf die Ackerterrassen der umliegenden Landschaft. Die Ackerterrassen sind treppenartige an Hängen angeordnete Ackerflächen, die durch hangparalleles Pflügen und talseitiger Bodenerosion entstanden sind. Diese prägen zum Teil das Landschaftsbild rund um die Wildenburg.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 10,8 km
- Dauer: ca. 3:10 h
- Höhenmeter:
↑ 295 m, ↓ 295 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Parkplatz Ortsmitte
Reifferscheid
Blumenthaler Str.
53940 Hellenthal

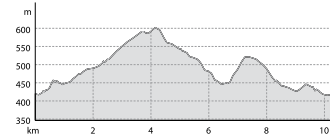


EifelSchleife Sonnenglück · 57

Erholung pur – über weite Wiesen und Felder auf die Brenshöhe mit großartigen Aussichten. Nicht zu vergessen, die mittelalterliche Höhenburg Reifferscheid.

Die Wanderung bietet wunderbare Fernblicke über die Naturlandschaften der Eifel. Die vielen kleinen Kapellen am Wegesrand machen diese Wanderung zu etwas Besonderem. Der Duft der Wildkräuterwiesen entlang des Weges lässt Sie die Anstrengung vergessen und erzeugt ein wunderbares Gefühl der Verbundenheit mit der Natur. Aber auch Kultur können Sie hier erleben. Von der mittelalterlichen Höhenburg in Reifferscheid sind noch die Umfassungsmauern, ein Torbau und die Rundtürme erhalten. Einzigartige Fernblicke, insbesondere vom Bergfried, über die Natur können Sie hier genießen. Der umliegende Burghofstrahl mit seinen süßen Häuschen mittelalterlichen Charme aus und ist ein absolutes Highlight dieser Wanderung.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 10,5 km
- Dauer: ca. 3:00 h
- Höhenmeter:
↑ 307 m, ↓ 307 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

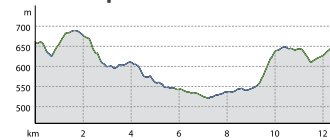
Parkplatz Ortsmitte
Reifferscheid
Blumenthaler Str.
53940 Hellenthal



Auf dieser Wanderung tauchen Sie tief ein in die Nadelwälder der Eifel und erleben die tiefenentspannende Wirkung der Gerüche und Geräusche des Waldes vorbei an idyllischen Lichtungen mit wilden, blühenden Orchideen.

Vorbei an plätschernden Bächen, vermoostem Unterholz führt Sie der Weg durch die Hügellandschaft der deutsch-belgischen Grenze. Im sogenannten „Totholzgebiet“ wurden die Bäume bewusst „geringelt“, damit sie absterben und einen wichtigen Lebensraum für eine Fülle von Tier- und Pflanzenarten bieten können. Den Bäumen wird hierfür im unteren Stammbereich ein ca. 10 cm breiter Streifen Rinde entfernt, wodurch der Saftstrom unterbrochen wird. Dieser Prozess des Ringelns und des darauffolgenden Absterbens der Bäume nimmt zwischen einem und drei Jahre in Anspruch. Der Wanderweg führt Sie hier mit einem entsprechenden Abstand zu den Totholzbäumen genau hindurch – eine fast surreale Erfahrung, die eindrücklich verdeutlicht, wie aus totem Holz neues Leben entsteht.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 12,6 km
- Dauer: ca. 3:25 h
- Höhenmeter:
↑ 243 m, ↓ 243 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

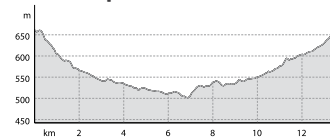
Parkplatz gegenüber
Grenzhof Breuer
Zum Wilsamtal 28
53940 Hellenthal



Durch das Lewertbachtal, vorbei an Feuchtwiesen und entlang des Lewertbaches finden Sie Ihr Wanderglück und können den Duft der Natur genießen.

Unterhalb von Udenbreth entspringt der Lewertbach. Innerhalb der letzten Jahre wurden die Fichtenbestände im Bachtal entfernt, sodass die Aue von Feuchtwiesen eingenommen wurde. Dadurch entwickelte sich ein einzigartiger Lebensraum für viele Tierarten – unter anderem dem Schwarzstorch. Halten Sie die Augen offen. Mit etwas Glück können Sie den Schwarzstorch im Sommer entdecken. Während der Wanderung haben Sie zahlreiche Möglichkeiten die Hügellandschaft der Eifel zu genießen. Zu Beginn der Wanderung finden Sie auch noch Teile der ehemaligen Höckerlinie des Westwalls zwischen Bäumen versteckt. Dieser war ein 630 Kilometer langes Verteidigungssystem zu Zeiten des zweiten Weltkrieges. Diese Panzerbrecher dienten insbesondere dazu, feindliche Panzer aus Belgien und Frankreich aufzuhalten.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 13,6 km
- Dauer: ca. 3:30 h
- Höhenmeter:
↑ 160 m, ↓ 160 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz gegenüber
Grenzhof Breuer
Zum Wilsamtal 28
53940 Hellenthal

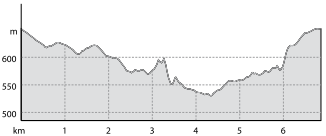


EifelSchleife Udenbrether Höckerlinie - 60

Wandern durch das schöne Misesebachtal entlang der Höckerlinie des Westwalls bei Udenbreth – eine militärische Verteidigungsanlage entlang der Westdeutschen Grenze.

Hier treffen einzigartige Natur und Kriegsgeschichte aufeinander. Sie wandern über weite Felder und Wiesen mit schönen Aussichten auf die Hügellandschaft der Eifel sowie durch dicht bewachsene Mischwälder. Zwischen den Bäumen und auf den Wiesen, insbesondere im Misesebachtal, finden Sie immer wieder Reste der Höckerlinie. Die auffälligen „Dreiecke“ sind Teil eines alten Verteidigungsystems des Deutschen Reiches. Nach dem ersten Weltkrieg bauten viele europäische Staaten aufwändige Grenzbefestigung. Man glaubte, durch die abschreckende Wirkung der modernen Verteidigungsanlagen Konflikte in Zukunft vermeiden zu können. Der Bau an der deutschen Westgrenze begann ab dem Jahr 1936. Von den Nationalsozialisten wurden die erbauten Bunker und Höckerlinien (Panzersperren) als „Schutz- und Friedenswall“ propagiert.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 6,9 km
- Dauer: ca. 2:00 h
- Höhenmeter:
↑ 122 m, ↓ 122 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Dorfplatz
Udenbreth 72
53940 Hellenthal

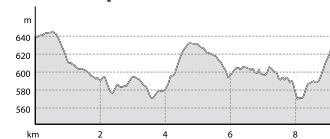


EifelSchleife Wilder Buchenwald - 61

Zwischen wilden Buchenwäldern finden Sie Tiefenentspannung und tauchen in ein wahres Waldparadies der Geräusche und Gerüche. Diese Wanderung ist insbesondere durch dichte Buchenwälder geprägt.

Das Rauschen der Blätter sowie die Naturgeräusche sorgen für ein ganz besonderes Gefühl der Tiefenentspannung. Durch den dichten Buchenwald passieren Sie viele Alt- und Totholzflächen. Hier kann sich die Natur frei entwickeln und ausbreiten. Vorbei an idyllische Lichtungen sowie vermoostem Unterholz und Waldboden führt die Wanderung Sie durch den Udenbrether Wald. Der Weg verläuft meist auf breiten Forstwegen und bietet Ihnen auch die Möglichkeit zwischen den Baumspitzen hindurch die einzigartige Hügellandschaft sowie die Mager- und Feuchtwiesen zu genießen und innezuhalten. Den natürlichen Duft des Waldes können Sie überall riechen. Insbesondere bei warmen Temperaturen ist diese Wanderung geeignet, da der dichte Wald ausreichend Schatten spendet.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 9,3 km
- Dauer: ca. 2:30 h
- Höhenmeter:
↑ 137 m, ↓ 137 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Zum Wilsamtal
Zum Wilsamtal 80
53940 Hellenthal

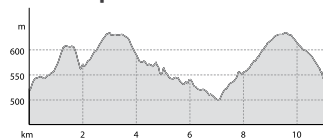


EifelSchleife Bergbaupfad · 62

Entlang der alten Geschichte der Bergbauregion Eifel und dem Schürfen von Erz erleben Sie nicht nur Kultur, sondern auch einzigartige Naturlandschaften.

Die kurze, jedoch recht anstrengende Wanderung, führt Sie durch zauberhafte Landschaften. Entlang des Schwalenbaches haben Sie die Möglichkeit eine Höckerlinie zu sehen, die zum Verteidigungssystem Westwall im 2. Weltkrieg gehörte. Entlang des Weges können Sie einen ehemaligen Eingang eines Bergbau-Stollens mitten im Wald sehen. Über Wiesen und Felder führt der Weg Sie zum Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt. Schon vor 2000 Jahren wurde in der Bergbauregion Eifel nach Erzen geschürft. Die Grube war damals ein Eigenlöhner- Betrieb. Jeder konnte in Abstimmung mit dem Bergmeister und unter Abgabe des Zehnten an den Landesherrn, den Grafen von Reifferscheid, auf eigene Faust Bergbau betreiben. Seit 1985 werden die Tiefen Stollen zu einem Besucherbergwerk ausgebaut. Hier können Sie täglich an Führungen teilnehmen.

Höhenprofil

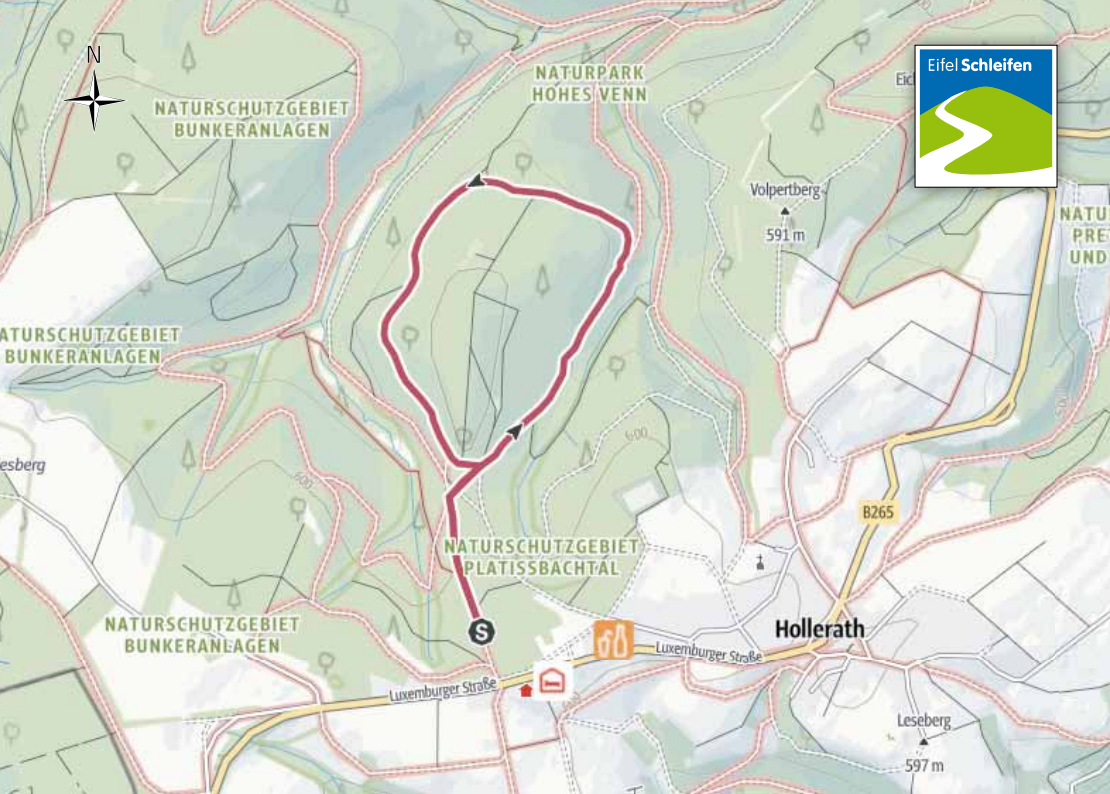


Tourdaten

- Strecke: 11,2 km
- Dauer: ca. 3:00 h
- Höhenmeter:
↑ 294 m, ↓ 294 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Parkplatz Grube Wohlfahrt
Aufbereitung II 1
53940 Hellenthal

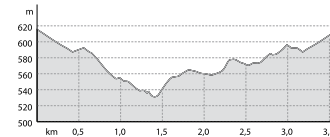


EifelSchleife Büllinger Hardt · 63

Dichte Tannen- und Laubwälder erwarten Sie auf dieser Wanderung. Die frische Waldluft und der einmalige Duft der Wälder und Wildkräuterwiesen lassen Sie entspannen.

Auf dieser recht kurzen Wanderung ohne viele Höhenmeter können Sie sich vollständig erholen und den Büllinger Hardt mit einer Höhe von 623 Metern Höhe umwandern. Nach dem Motto „klein, aber fein“ wandern Sie durch das Naturschutzgebiet Platissbachtal. Geprägt durch dichten Tannen- und Laubwald, vorbei an im Wald liegenden kleinen Wildkräuterwiesen, werden Sie eins mit der Natur. Die wohltuende Waldluft lässt Sie tief durchatmen und alles vergessen. Am Wegesrand erstrahlen je nach Jahreszeit kleinere und größere bunte Pflanzen. Auch im Winter ist diese Wanderung sehr zu empfehlen. Die weiße Schneepacht verzaubert den Wald um den Büllinger Hardt in eine großartige Schneelandschaft. Immer wieder haben Sie die Möglichkeit traumhafte Aussichten über die Baumspitzen der Tannen- und Laubwälder zu genießen.

Höhenprofil

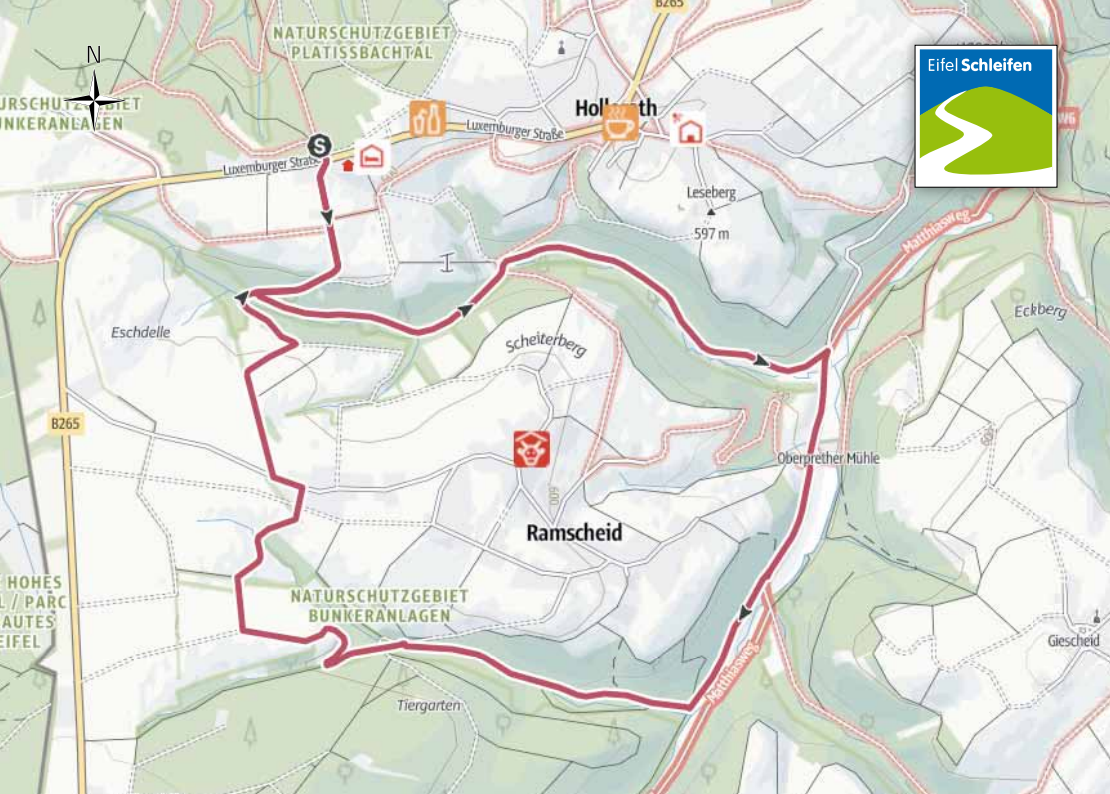


Tourdaten

- Strecke: 3,6 km
- Dauer: ca. 1:30 h
- Höhenmeter:
↑ 115 m, ↓ 115 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Hohes Kreuz
Luxemburger Straße
53940 Hellenthal



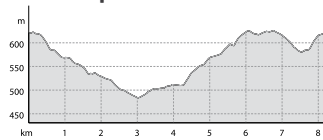
EifelSchleife 3-Bäche · 64

45

Lassen Sie beim Lauschen des Bachgeplätschers, das Sie auf dieser leichten Wanderung ständig begleitet, alle Alltagsorgen hinter sich!

Diese leichte Wanderung sorgt mit dem Geplätscher ihrer drei namensgebenden Bäche Kirmesbach, Pretherbach und Ramsbach für pures Wanderglück in den Eifeler Wäldern. Für Abwechslung sorgen die herrlichen Ausblicke über das Tal und die Geschichtszeugnisse, die sich hier im Grenzgebiet zwischen Deutschland und Belgien überall wiederfinden, denn die Wanderung verläuft teils an den alten Panzersperren entlang. Nach dem ersten Weltkrieg bauten viele europäische Staaten aufwändige Grenzbefestigung. Man glaubte, durch die abschreckende Wirkung der modernen Verteidigungsanlagen Konflikte in Zukunft vermeiden zu können. Von den Nationalsozialisten wurden die erbauten Bunker und Höckerlinien als „Schutz- und Friedenswall“ propagiert. Es stellte sich jedoch heraus, dass der Westwall mit einer Länge von 630 Kilometern zu der Kriegsvorbereitung des Deutschen Reichs gehörte.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 8,3 km
- Dauer: ca. 2:00 h
- Höhenmeter:
↑ 208 m, ↓ 208 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Hohes Kreuz
Luxemburger Straße
53940 Hellenthal



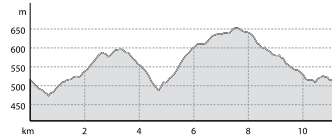
EifelSchleife Über Wolfener Höhen · 65

47

Über die Wolfener Höhen die traumhaften Aussichten über die Hügellandschaft der Eifel genießen und den Duft der Wälder erfahren.

Die Wanderung startet in Wolfert, einem kleinen idyllischen Dörfchen mit etwa 300 Einwohnern. Ein Hingucker ist die St. Ägidius Kirche des Ortes. Die heutige Pfarrkirche wurde im Jahr 1745 als Saalkirche erbaut. Durch das Naturschutzgebiet Wolfener Bachtal, welches 2005 zum Schutz des Lebensraums von nach der Roten Liste in Nordrhein- Westfalen gefährdeten, bedrohten und seltene Tier- und Pflanzenarten ausgewiesen wurde, wandern Sie über weite Felder und Wiesen. Insbesondere auf den Wolfener Höhen können Sie immer wieder den Blick über die Hügellandschaft schweifen lassen. Das Plätschern des Tiefenbachs begleitet Sie auf dem Weg durch den Eichbüsch. Die frische und angenehme Waldluft lässt Sie vollkommen entspannen. Neben breiten Forst- und Waldwegen wandern Sie auch über schmale Wiesenpfade umgeben von grünen Sträuchern und Bäumen.

Höhenprofil

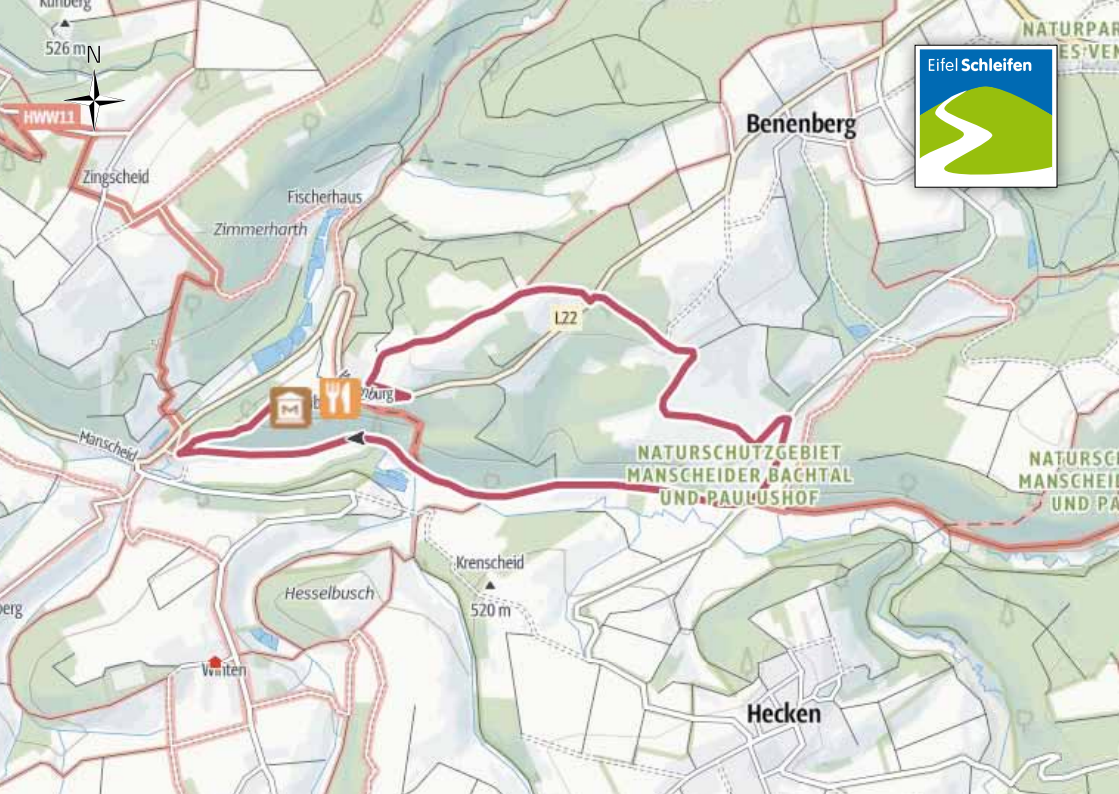


Tourdaten

- Strecke: 11,1 km
- Dauer: ca. 3:00 h
- Höhenmeter:
↑ 291 m, ↓ 291 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

Parkplatz Bürgerhaus
Wolfener Weg
53940 Hellenthal

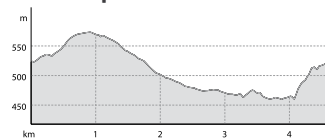


EifelSchleife Ackerterrassenweg · 66

Entlang der Ackerterrassen in Hellenthal durch schattige Wälder hinauf zur Höhenburg Wildenburg mit einer großartigen Aussicht.

Die leichte Wanderung entlang der sogenannten Ackerterrassen verspricht Abwechslung pur. Immer wieder erhalten Sie zahlreiche Informationen bezüglich der Flora und Fauna sowie der Entstehung der Ackerterrassen. Ackerterrassen sind treppenartig an Hängen angeordnete Ackerflächen. Das typische Bild der Ackerterrassen entstand damals durch hangparalleles Pflügen und einer talseitigen Bodenerosion. Gegen Ende der Wanderung wandern Sie entlang der Burg Wildenburg. Die Eifeler Höhenburg wurde in den Jahren 1202 – 1235 erbaut und ist eine der wenigen Burgen, die vor Kriegseinwirkungen oder Abriss erhalten blieb. Während der Wanderung können Sie die Stille im Wald genießen und Ihren Blick auf den weiten Wiesen schweifen lassen. Am Ende der Tour erreichen Sie die Burg Wildenburg. Von hier haben Sie einen fantastischen Ausblick über das umliegende Land.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 4,6 km
- Dauer: ca. 1:30 h
- Höhenmeter:
↑ 114 m, ↓ 114 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Wildenburg
Wildenburg 2
53940 Hellenthal

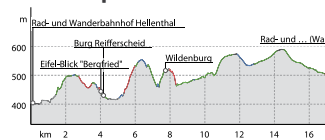


Partnerweg des Eifelsteiges: Burgen-Route

Die Wanderung auf der Burgen-Route lädt zu einem mittelalterlichen Streifzug in der Eifel ein.

Ausgangspunkt ist Hellenthal am Fuße der Oleftalsperre mit Wildgehege und Greifvogelstation. Weiter geht es während der Wanderung zur Burgruine Reifferscheid und später zur Wildenburg. Auf die Wanderer warten das idyllische Manscheider Bachtal, das wildromantische Wisselbachtal, ein Hochwald mit uralten Buchen, offene Wiesen und Weiden sowie dichte Waldpassagen.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 17,3 km
- Dauer: ca. 5:30 h
- Höhenmeter:
↑ 469 m, ↓ 373 m
- Schwierigkeit: mittel

Start & Parken

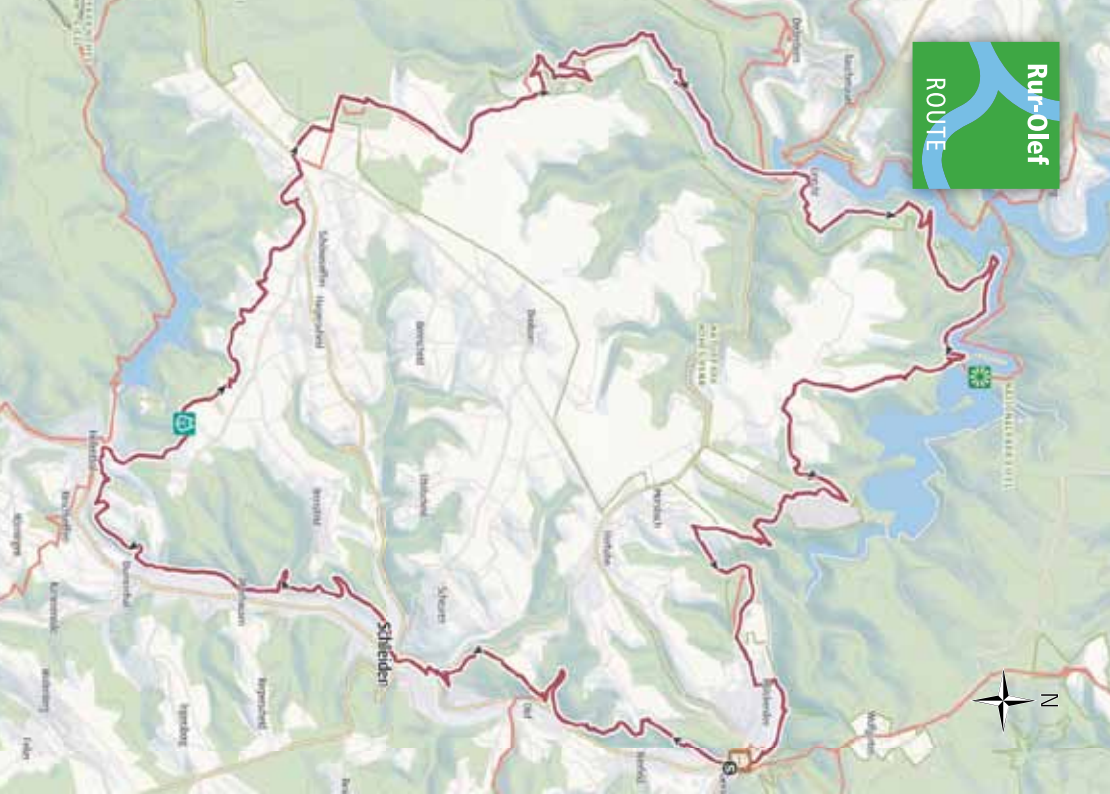
Grenzlandhalle
Aachener Str. 8
53940 Hellenthal
Ziel: Bahnhof
Blankenheim Wald



Burg Reifferscheid



Wildenburg



In Kombination mit dem Eifelsteig bildet die Rur-Olef-Route eine der abwechslungsreichsten Erlebnisschleifen und spiegelt viele Schönheiten der Eifel auf kleinstem Raum wieder.

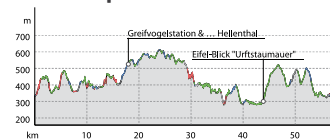
In drei Tagesetappen geht es auf dieser Rundtour von Gemünd nach Hellenthal, Einruhr und wieder zurück nach Gemünd. Die erste Etappe wird von herrlichen Wald- sowie spannenden Felspassagen bestimmt und führt abschließend zum „Sündentempelchen“... Weite Wiesen und Felder prägen den zweiten Tag; am Abend lockt eine Schifffahrt auf dem Obersee. Höhepunkte der dritten Etappe sind die mächtige Urftstaumauer, das Forum Vogelsang sowie zwei herrliche Aussichtspunkte und das idyllische Lahsbachtal.

Etappe 1: Gemünd – Hellenthal 16,9 km, ca. 5:00 h

Etappe 2: Hellenthal – Einruhr, 20,9 km, ca. 6:00 h

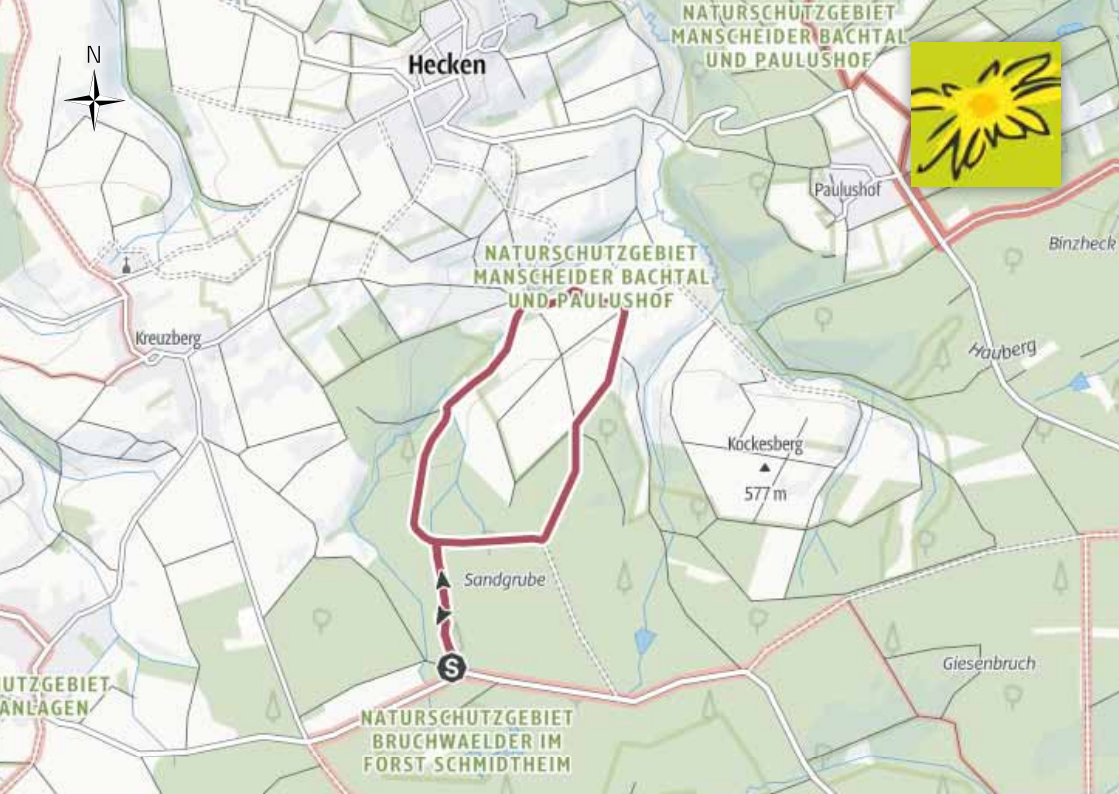
Etappe 3: Einruhr – Gemünd, 20,3 km, ca. 6:30 h

Höhenprofil



Tourdaten

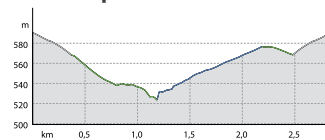
- Strecke: 58,1 km
- Dauer: ca. 17:30 h
- Höhenmeter:
 ↑ 1.334 m, ↓ 1.334 m
- Schwierigkeit: mittel



Zu früheren Zeit spiegelten sie die Armut in der Eifel und das schwere Leben der ländlichen Bevölkerung wider. Heute sind sie ein wahrer Schatz: die artenreichen Borstgrasrasen, Bergmähwiesen, Trokenen und Feuchten Heiden

Früher eine Erschwernis in der Bewirtschaftung, heute sind die Bewirtschafter stolz auf die artenreichen Wiesen und Weiden. Vielfältig in Form und Farbe..., ein Summen, Brummen, Flattern erfüllt die Landschaft..., der würzige Bärwurz, das nach Cumarin duftende Kräuterheu..., mal ganz leise und einsam im Winter, mal erfüllt von geschäftiger Betriebsamkeit bei der Heuernte, so können sich die Eifel-Landschaften heute vielerorts wieder den Besuchern präsentieren.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 2,9 km
- Dauer: ca. 0:45 h
- Höhenmeter:
 ↑ 67 m, ↓ 67 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz an der K61
 Oberschömbach
 53940 Hellenthal

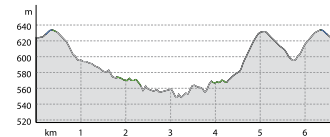


Narzissenwanderung „gelbe Route“

Ein einmaliges Naturschauspiel verzaubert die Wiesentäler des oberen Oleftales von Ende März bis Anfang Mai.

Die wildwachsende „Gelbe Narzisse“ reckt sich millionenfach der Sonne entgegen und verwandelt die Wiesen im Gebiet des Naturpark Nordeifel in gelbe Blütenteppiche. Erleben Sie den Blütenzauber mit fachkundiger Begleitung auf einer geführten Wanderung des Naturpark Nordeifel e.V. oder auf eigene Faust entlang der ausgeschilderten Rundwege.

Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 6,7 km
- Dauer: ca. 1:50 h
- Höhenmeter:
↑ 127 m, ↓ 127 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

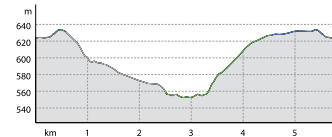
Parkplatz Hollerather Knie
Luxemburger Str. 59
53940 Hellenthal



Schützt die wildwachsenden Narzissen!



Höhenprofil



Tourdaten

- Strecke: 5,8 km
- Dauer: ca. 1:30 h
- Höhenmeter:
↑ 81 m, ↓ 91 m
- Schwierigkeit: leicht

Start & Parken

Parkplatz Hollerather Knie
Luxemburger Str. 59
53940 Hellenthal



Alle Wanderungen finden Sie
auch auf unserer Website:

www.hellenthal.de

/freizeit-tourismus/
freizeittipps/wandern

Impressum

Tourist Information Hellenthal

Rathausstr. 2 · 53940 Hellenthal

☎ 02482 / 85 115

✉ tourismus@hellenthal.de

Texte Nordeifel Tourismus GmbH

Karten Outdooractive

Bilder Paul Meixner (Titel, S. 3), Eifel Tourismus GmbH Dominik Ketz (Titel, S. 3, 51),
Gemeinde Hellenthal (S. 2, 3, 5, 60), Nils Nöll (S. 3), Fabienne Nicolas (S. 3),
Rainer Weiher (S. 3), Eifel Tourismus GmbH Dennis Stratmann (S. 3), Eifel Tourismus
GmbH (S. 5), Manfred Hilgers (S. 51), bietau / stock.adobe.com (S. 60)

Stand April 2023



Gemeinde im
**Nationalpark
Eifel**



Hellenthal
... natürliche Vielfalt!